

# Das Mittelalter und die Liebe

YamixTea

Von shadowanime1

## Kapitel 1: Die erste Begegnung

Die erste Begegnung

Willkommen. Lass uns anfangen.

Kapitel 1

Diese Geschichte fangt bei Teas Schloss an.

" Tea, Tea wo bist du?"

" Hier bin ich Mama."

Eine schöne junge Frau kamm aus dem neben Zimmer. Sie hatte Schulterlang braunes Haar und blaue Augen die genau so schön wie das Ozean waren. Sie trug ein langes, grünes Kleid, eine goldene Gurtel um ihr Bauch, zwei goldene Armbänder um ihre Gelenke und eine dünne Kette mit drei kleine grüne Steine um ihr Hals.

" Du siehst wirklich schon aus, gehst du irgendwo?"

" Ja. Ich gehe ein bisschen im Wald spazieren."

" Ist gut mein Schatz, aber bleib nicht lange weck und nimm ein paar Soldaten mit dir."

" Mach ich. Wir sehen uns in zwei-drei Stunden."

" Gut."

Danach ging Tea mit vier Soldaten ins Stall um ihr Pferd zu holen. Es war eine schöne drei Jahr alte Stute. Sie war braun, hatte eine ein halb weisses Kopf, ihre vorne Beine waren weiss bis zu ihre Knie und ihre hintere Beine waren weiss bis zu ihre Gelenke. Sie hatte auch ein grosses weisses Fleck auf ihr Rücken, blaue Augen, eine lange gelbe Mahne und Schwanz.

" Hallo Raven, wie gehet es dir?"

Sie steig auf ihr Pferd und machte sich auf dem Weg ins Wald. Es war eine sehr schöne Tag mit blauen Himmel und leichter Wind. Eine Stunde später hatten sie eine schöne Waldchen gefunden. Da ruhten sie sich für eine weile aus und Tea hatte auch eine kleine Krone aus Blumen gemacht. Als die fünf, aber zurück nach Hause gehen wollten, blieben sie stehen weil etwas ihre Pferde erschreckt hatte.

" Was hast du Raven? Was ist loss?"

Die Pferde wurden immer nervoser und als Tea ihr Blick auf ein paar Gebusche werfte sah sie zwei gelbe Augen.

" Wer ist da?"

" O nein. Prinzessin wir müssen sofort von hier verschwinden!"

" Was? Warum?"

" Das sind Wolfe!"

" Wolfe? Aber Mutter hat mir gesagt es gebe keine Wolfe in dieses Wald!"

" Wieleicht sind sie vor ein paar Tage gekommen. Egal wir müssen sofort von hier gehen!"

" Ja!"

Als sie aus die kleine Waldchen gehen wollten grierf die Wolfrudel sie an.

" Nein! Loss Raven wir müssen von hier schnell weg!"

Tea und ihr Pferd rannten so schnell sie konnten, aber die Rudel hatte sich geteilt und jetzt waren drei Wolfe hinter die beiden her die immer naher kamen.

" Schneller Raven! Wir müssen sie verlieren!"

Sie ranten bis sie eine hohe Klippe erreicht hatten.

" Nicht das!"

Als sie sich umdrehen wollte grierf ein Wolf von vorne an und Raven hatte sich so sehr erschreckt, dass Tea runter gefallen ist. Im gleichen Moment zerbrach das vorne Teil der Klippe. Tea, ihr Pferd und zwei von den Wolfen fielen und landaten im Fluss. Tea konnte zwar bis an die Oberflache schwimmen, aber weil der Fluss eine ziemlich grosse Geschwindigkeit hatte und sie am Bein verletzt war konnte sie das Ufer nicht erreichen. Sie war 40 Meter vom Wasserfall entfernt. Auf die andere Seite des Flusses war noch eine Klippe wo sich ein junger Mann mit seinem Schwarzen Pferd befandte und der alles gesehen hatte.

" O nein! Sie wird fallen! Los Phantom wir müssen sie helfen! Sie konnte sich sehr verletzen!"

Ein paar Minuten später war er runter, aber er war nicht schnell genug. Tea und ihr Pferd fielen vom Wasserfall(mach euch keine Sporgen, es war nicht ein sehr grosses Wasserfall, nur 15 Meter).

" Nein!" sagte der Junge und ist danach im Fluss gesprungen um Tea zu suchen. Sie war, aber ziemlich erschopft und kurz darauf das Bewusstsein zu verlieren. Bevor das aber gescha, sah sie wie jemand zu ihr kamm und ihr Oberkorper umfasste. Gleich danach tauchten sie auf und Tea holte tief Luft. Ein paar Minuten später erreichten sie den Ufer und der Junge legte sie vorsichtig auf dem Boden.

" Hey, gehet's dir gut?"

Er strich ihr sanft über die Wange. Tea machte langsam die Augen auf und als sie nach oben sah bemerkte sie nur zwei wunderschöne lila Augen die sie liebevoll ansahen.

" Hey....."

/.....sie.....sie sind....so....wunderschon..../

" Gehet's dir gut?"

" .....ich.....ahm.....ja....glaube....schon...."

" Was ist mit dir passiert?"

" .....da....da waren ein paar Wolfen....."

" Wolfen?"

" Ja.....sie haben mich...."

Im gleichen Moment horten sie ein starkes Wolf Schrei und Tea erschreckte sich leicht.

" Wir müssen ein sicheres Platzt finden. Kannst du aufstehen?"

" Ich glaube schon....ah...."

Als sie versuchte aufzusreihen tat ihr Bein weh.

" Warte, ich helfe dir."

Er legte seine linke Hand um ihr Oberkorper und seine rechte unter ihr Kniekehle.

Danach setzte er sie vorsichtig auf sein Pferd und dann stieg er auch auf sein Rücken. Er legte wieder seine linke Hand um ihr Talie damit sie nicht runter fellt. Als sie gehen wollten sah Tea ihr Pferd.

" Warte bitte...."

" Was ist?"

" Da....ist Raven."

" Ist das dein Pferd?"

" Ja, wir können....sie nicht hier lassen."

" Nein, sie kommt mit."

Sie naherten sich Raven und nahmen sie mit.

/ Er....er hat mich gerettet....wer....wer ist er....ich habe ihm noch nie gesehen....aber.....aber....er ist trotzdem.....so nett zu mir....hatt mich geholfen.....und es ist so angenehm....in seine Arme zu stehen....von ihm umarmt zu sein...../

Sie war so mude, dass sie gleich danach einschlief.

" Ah ja, ich habe dich immer noch nicht gefragt wie du...."

Erst jetzt bemerkte er das sie schlief.

//Sieht einer an....sie schließt....kein Wunder nachdem sie sowas erlebt hat. Ich frage mich wer sie ist....ich sehe sie Heute zum erstel mal....//

Tea bewegte sich leicht und legte so ihr Kopf auf sein Schulter.

//....na ja....ich kann sie auch später fragen, es wäre schade sie jetzt aufzuwecken....sie schließt so fridlich....und sie ist so schön....wirklich wunderschön....//

Nach eine Weile fandten sie ein ruhiges Ort. Der Junge stieg langsam auf sein Pferd, nahm Tea in seine Arme, legte sie vorsichtig auf dem Boden und stützte sie mit dem Rücken gegen ein grosses Eich. Danach ging er ein paar Heilpflanzen suchen.

// Die werden sie sicher helfen.//

Er nahm auch noch ein Tuch und eine Wasser Flasche aus die Tasche seines Sattel.

// Die arme. Es musste wirklich schrecklich für sie gewesen ein. Ihr Kleid ist in einige Stelle total zerrissen.//

Er wischte ganz vorsichtig ihre Wunde mit wasser und danach verbandete er das Tuch mit die Heilpflanzen um ihr Knie.

// Das musste fürs erste reichen.//

Eine halbe Stunde später wachte Tea wieder auf.

/ Wo.....wo bin ich..../

Als sie aufstehen wollte tat ihr Bein noch etwas weh und sie bemerkte, dass es verbundet war.

/ Ein Verbant.....die Klippe richtig. Ich bin von Raven gefallen und ins Wasser....der Junge....da war ein Junge der mich.../

" Du bist aufgewacht."

Sie drehte ihr Kopf und sah ein junger Mann der zu ihr kam und sich vor ihr setzte. Er hatte schwarze Haare mit weinroten Spitzen, blonde Stahnen die ihm ins Gesicht fielen und wunderschöne, mysteriose lila Augen.

/ Diese Augen.../

Bey, bey

Euer shadowanime1